MONUMENTA GERMANIAE

11. Der Herr Vorsitzende verliest einen Bericht über die Libelli de lite imperatorum et pontificum und über die sächsischen Annalen. Anlage S.

Gesamtforderung für die gesammten Scriptores-Bände: 9500 bis 9500 M.

12. Herr Pertz hält mit, daß Herr Professor Holland in München sich erbietet, seine Sammlungen für die deutschen historischen Volksbücher, deren Ausgabe unter Leitung der Herren Professor Röthe in Arbeit ist, der Königl. Central-Direction zu überlassen. Der Herr Vorsitzende wird sich demnach mit Herrn Prof. Holland in Verbindung setzen.

13. Der Antrag des Herrn Dr. Kunze, die Kirchenvätern Annalen und Chroniken bearbeiten zu wollen, wird für jetzt abgelehnt.

14. Herr Brunner verliest einen Bericht über die Abfassung Leges (Capitularia und Leges nationum Germanorum und einen Bericht des Herrn Prof. Zeumer über die Westgothenkonzilien. Anlage T. Anlage T.

15. Herr Brunner theilt mit, daß sich Herr Privatdocent Dr. Seckel bereit erklärt hat, die Ausgabe der Benedictus Levita zu übernehmen. Es wird beschlossen, Herrn Brunner zu ersuchen, Herrn Dr. Seckel für die Bearbeitung der Benedictus Levita außer dem gesetzlichen Honorar von 30 M. pro Bogen noch einen Zuschuß von 400 bis 500 M. zu bewilligen.